

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

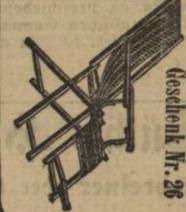
Arbeiter-Verein Schönaich

Wannkuch & Co.
Frisch einaestoffen

Stadtgarten.
Freitag den 7. Juni 1912, abends 8 Uhr
Zeit-Konzert

Bei Ausflügen
empfehlen sich folgende Wirtschaften:
Aue b. Durlach. Baldhorn. Zum Nischen Grözingen

Flammers
Zwischen neue Packung
15 Pf.
Geschenk Nr. 26



Benjimmer mit des Arbeiter- fahrerereins. Karl Erb.
Grözingen aldem Partei. Nebenzimmer. Ert. Eigene inrich Kurz.
Grözingen. ker schaft meine nzimmer mit er Garten, ff. e Schlachtung. akob Müller.
„Abler“ ehle bei Aus- hl m. Klavier. igene Schlach- Kappler, r und Wirt.
Bahnhof. Turnvereins. enzimmer mit attig. Garten, ier. Eigene A. Ballmer.
Ranne“. chrslokal der Großer Saal (end). Neben- Schlachtung. Ad. Wurm.
Hochburg. chrslokal der Saal u. Neben- ier. Schöner e Schlachtung. Bierbr. u. Wirt.
„Linde.“ e Gefang- und Großer Saal. atienwirtschaft. Kammerer, r und Wirt.
„Hirsch.“ Saal (Partell) elbahn. Eigene 8825
ich Wetter.
Strauß“. ehrslokal der großer Saal. her schattiger Küche, prima R. Merkel.
Schwanen. her schattiger zimmer mit nypisches Bier. schlachtung. olf Schindel. im.
Hiskrone. D. Verf.), auch e. Schattiger ihn. Eigene 88. Schäufele.
Bierhaus“. ter-Nachfahrer- nel'isches Bier. achtung. näster, Bwe.
Festhalle“. e Gefang- und eins. Großer mer. Billard- arten. Eigene Kornmüller.
m Waldhorn. ilge besonders r schöner Saal, labier, Garten- e Schlachtung. ehger u. Wirt.
Feldschlösschen ehrslokal der ebenzimmer u. ne Schlachtung. tian Gros.

Arbeiter-Verein Schönauich.
Zahlstelle des Deutschen Tabakarbeiter-Verbandes Bremen.

An alle Parteigenossen und Raucher!

Die den Genossen bekannt, waren die hiesigen Tabak- weiler mit den Zigarrenfabrikanten G. Bodenheimer und tthilf Schrägle dieses Frühjahr 18 Wochen lang im Streik. Die Arbeiter schlossen sich dem Deutschen Tabakarbeiter- band Bremen an, und einzig und allein deswegen wurde Seiligen Abend v. J. im Betriebe des Schrägle einer An- zahl Familienväter gekündigt. Die gesamte Arbeiterschaft verlangte Wiedereinstellung der Gemahregelten, was zu einer schließlichen Aussperrung führte. Seitens der Arbeit- er wurde die Parole ausgegeben: die Organisation müsse über verschwinden! Aber die organisierten Arbeiter haben sich am Ende ausgehalten, obgleich sie nur zirka die Hälfte der Unterstützung vom Verbands erhielten.
Den Aussperrten war es nicht mehr möglich, in die Be- triebe einzutreten, da durch auswärtige Streikbrecher die Ar- beitgeber ihre Fabrikation fortsetzen konnten. Ein Teil fand über die Sommermonate in Stuttgart mit Grabarbeiten Be- schäftigung, die anderen sind wegen ihrer häuslichen Verhält- nisse gezwungen, am Orte selbst Beschäftigung zu suchen. Um den Verband am Orte zu halten und den schon jahrelanglang mit der Fabrikation beschäftigten Arbeitern Unterhalt zu lassen, blieb kein anderer Ausweg, als eine weitere Zi- garrenfabrik zu gründen. Die Zahlstelle des Verbandes, unter Beratung mit dem Gauleiter Heising und Mitgliedern des hiesigen Arbeitervereins, ersuchten nun einen hiesigen Bürger, eine Fabrik zur Unterbringung der Aussperrten zu schaffen. Diese Arbeitsstätte

Die Zigarren werden unter der Marke Fisch, die jede Packung trägt, in den Handel gebracht; jede Verkaufsstelle ist durch das rote Plakat

Raucht Fisch-Zigarren, Tarifware

kenntlich. Sämtliche Arbeiter des Betriebs sind Angehörige des Arbeitervereins. Wir halten es für unsere Pflicht, unsere Genossen in Stadt und Land auf die Fischzigarren hinzu- weisen, mit der dringenden Bitte: Im Interesse des Fort- bestandes der Organisation am Orte, zur Erhaltung der Ar- beitsstätte und zur Besserung der Lage der gesamten Tabak- arbeiter in den anderen hiesigen Betrieben muß jeder Parteigenosse und Freund der gerechten Arbeiterfrage darauf be- stehen, daß die Fischzigarre überall Aufnahme findet, wo Ar- beiter vorkommen; verlangt deren Einführung in den Laden- geschäften, im Konsumverein, bei Feisenren, in den Wirt- schaften und vor allem in den Vereinslokalen.

Die Fisch liefert den Beweis, daß auch bei Tariflohn noch eine gute 5 oder 6 Pfennig- Zigarre im Kleinverkauf zu bekommen ist.

Parteigenossen und Arbeiterfreunde, laßt euch die Mühe nicht verbieten, ihr müßt nicht nur den Arbeitern der Zigarrenindustrie Schönauich, sondern ihr erhaltet durch die rege Agitation für die Fisch die Organisation und verbessert die Lohnverhältnisse bei den Parteigenossen in den zwei hie- sigen, nicht tariflichen Betrieben. Je mehr die Fisch verlangt wird, desto günstiger wird das Arbeitsverhältnis in den nicht- organisierten hiesigen Betrieben.

Die Fisch ist die einzige große Fabrik in ganz Württemberg, Baden und Bayern, welche Zigarren bei Tariflöhnen herstellt.

Parteigenossen rechnen bestimmt darauf, daß jeder Klassenbewußte Arbeiter sich unserer Sache annimmt.

Mit Partei-Gruß!

Zigarren-Industrie Schönauich

Man seit einigen Monaten im Betrieb. Die Anlage ist in der Beziehung gut und zeitgemäß eingerichtet. Die Arbeiter haben neunstündige Arbeitszeit bei Tariflohn. Unter fach- männischer Leitung wird eine tadellose Ware von tüchtigen, erfahrenen Arbeitern geliefert.

Die hiesigen Parteigenossen rechnen bestimmt darauf, daß jeder Klassenbewußte Arbeiter sich unserer Sache annimmt.

Der Vorstand des Arbeitervereins:
Johannes Vögele.

Der Vorstand der Zahlstelle des Tabakarbeiterverbandes:
Christian Wagner.

Verlag von Johannes Vögele, Schönauich. Druck der Schwab. Tagewacht G. m. b. H. in Stuttgart.

Wilh. Eckert,
Ohrmacher, Marienstr. 20,
neb. dem Apollo-Theater
empfiehlt sein Lager in
Taschen- u. Wanduhren.
Stilvolle Reparatur-Werk-
stätte, Trauringe, 8 u.
14 Kar. gestempelt, das Paar
u. M. 12—27. Brillen u. Swider
Diwan.
Umzugshalber werden neue,
eleg. Büsch- u. Taschen-Diwans
von 36 und 40 M. an, hochf.
abgepaßte, moderne Sitz- u. Lehne-
ware u. 50 und 55 M. an ver-
kauft. Keine Fabrikware, nur
selbstangefertigte pr. Ware mit
Garantie. R. Köhler, Tapezier,
Schützenstr. 53, 2. Et. 7442

Fritz Hammesfahr, Foche b. Solingen.
Versand gegen Nachnahme oder vorh. Kasse.
Beste Rasiermesser
Ges. gesch. 3 Jahr. Garantie.
Kronen-Diamantstahl M. 3.25
Kronen-Silberstahl M. 2.25
Rasiermesser, Weidhelt M. 1.50
Kataloz
Illustriert in 8000 verschiedenen
Artikeln sende gratis und franko.
Häarschneidemaschine
„Perfekt“ M. 4.25

Gartenwirtschaft, Regelbahn.
Morian Durrie, Metzger u. Wirt.
Gaggenau, Volkshalle.
Parteilokal. Verkehrslokal der
Gewerkschaften. Schöner Saal.
Schattiger Garten. 8828
L. Steimer, Witwe.

Inserate
für den Ausflugsanzeiger nimmt
jederzeit entgegen
Expedition des Volksfreund.

Anstellung des
Badischen Landes-
wohnungs-Vereins
geöffnet bis zum 16. Juni,
wochentags: 10—1 u. 3—7 Uhr.
Dienstag und Freitag abends
außerdem von 8—10 Uhr.
Sonntags von 10—12 und
2—7 Uhr. 8830
8173

Kolzkoffer
Reisekoffer
Handtaschen
Anzugkoffer
Damentaschen
Rucksäcke
Kofferhaus
Geschwister Lämmle
51 Kronenstr. 51.
Frack- u. Gehrock-
Anzüge
7848
sowie Theater-Kostüme verleiht
Phil. Hirsch, Steinstr. 2.
Ziehband oder Hofhund, ist
billig zu verkaufen.
Zeitschneureuth, Friedrich-
straße 3, 2. Et. Anabel

2.50 bis 16.00
1.15 bis 8.50
1.75 bis 12.00
0.75 bis 4.00
F. Hahn,
8449

und verurteilte die Berufsgenossenschaft zur Zahlung einer Rente von 10 Prozent.

(Schluß folgt.)

Der vom Oberkriegsgericht des 14. Armeekorps kürzlich wegen Mords zum Tode verurteilte Dragoner und Giftstropfer Bräuer beim hiesigen Dragonerregiment hat gegen diese Entscheidung Revision an das Reichsmilitärgericht eingelegt.

Razzia. Bei einer in verfloßener Nacht Razzia wurden 13 obdachlose Personen in gefesselt, darunter ein 14 Jahre alter Knabe der elterlichen Wohnung entfernt hatte, und jenen.

Anfälle. Heute früh halb 8 Uhr fuhr dessen Persönlichkeit nicht festgestellt werden Fahrrad in raschem Tempo und, entgegen kurzem Bogen aus der Ritter- nach links in und stieß mit einer auf der rechten Stra Automobilbrotsche zusammen. Er wurde dert und blieb bewußtlos liegen. Ein zufällig ordnete die sofortige Verbringung des Sch ins städtische Krankenhaus an. Von ein Karaffel fiel auf dem Wegplatz gestern 10jähriges Mädchen mit ihrem 1 1/2 Jahre herunter. Beide Kinder erlitten Hautabschür und Händen.

Vergnügungen und Unterha

Ausstellung des badischen Landeswohn Material der Ausstellung ist neuerdings dur Projekt bereichert worden, das Prof. Ostendor rung der Gartenstadt Karlsruhe ausgearbeitet perspektive des ganzen Geländes und eine A stellungen geben eine gute Vorstellung von i wicklung des Unternehmens. Das Interesse in erfreulicherweise in beständigem Wachse Minister des Innern von Bodman stattete seines Ministeriums der Ausstellung einen der Stadtrat beauftragte unter Führung der die Ausstellung. Außerdem wurden für ei kern und kleineren Vereinen Sonderführunge Anbetracht des guten Besuchs soll die Au 9. Juni geschlossen werden, sondern bis zum bleiben. Am einem wiederholt geäußerten W den, wird die Ausstellung verjuchsweise W 1 Uhr geöffnet sein. Es ist somit auch ausi Gelegenheit gegeben, in der Mittagsstunde i besuchen. Für Arbeiter und wirtschaftlich i wird der Eintrittspreis allgemein auf 10 P

Ein Besuch bei Schichtl. Mit zu den w amüsansten Vergnügungen auf der Messe das Marionettentheater Schichtl. Macht Aufbau dieses Wandertheaters einen solide Eindruck, so wird der Besucher durch die Fülle einer Vorstellung auf das angenehmste überr grunde der Bewunderung stehen natürlich Marionetten Schichtls. Wenn man nid oder die andere der Schüre sehen würde, u guren dirigiert werden, man könnte meinen, vor sich zu haben. Da ist zunächst eine A einem genau der Wirklichkeit abgedruckten A sein Instrument furchtbar „bearbeitet“. Dar aus „Haus“, weiter zwei urförmliche musika chinesisches Ballett, eine Parodie auf „Salon Duett, eine Autofahrt mit Hindernissen vor ternder Komik. Man weiß nicht, was man Gebotenen besonders hervorheben soll. Alles rungswert. Alle Nummern wurden gleich Eine weitere, sehr interessante Programm-N Marine-Basserschaupiele, die, trotzdem alles schiffen dargestellt wird, von einer verblüf sind, wir sehen das Erdbeben von Messina, eines Schiffes mit einem Eisberg usw. Her wie auch bei der letzten Programm-Nummer wunderbare Szenerie. Man fühlt sich gerade Theater versteht.

Wir haben hier nur eine Auslese des Ge Wirklichkeit „kommt noch viel, viel mehr“ wie Impresario“ sich ausdrückt. Wer die Messe veräumen, diesem vorzüglichen und gut ge Theater einer Besuch abzustatten, zumal die Verhältnis zu dem Gebotenen keineswegs hob

Letzte Nachricht

Das Urteil im Müllheimer Eisen Freiburg i. B., 4. Juni. Im Müllh Prozeß wurde heute abend 6 Uhr das Es lautet gegen Lokomotivführer Platt 4 Monate Gefängnis, abzüglich 10 Mo ungschaft. Zugführer Vahr 6 Monate Geizer M ännle wurde freigespr

Der Landtag von Re

Berra, 4. Juni. Im Landtage des 7. L. haben heute die Sozialdemokraten unter gewissen Bedingungen einen S den Besitzer des Paragiums, des Recht lichen Teillanden Neuß-Kostritz in seine Abgeordneter für sich vorkiebt, durch Ob gebracht. Bei der namentlichen Abstin die Sozialdemokraten geschlossen den S somit Beschlussfähigkeit herbei. Die der zweiten Beratung gegen die Stim demokraten angenommen worden.

Elsaß-lothringischer Lan

Straßburg i. G., 4. Juni. In der ersten Kammer des elsäß-lothringischen Landtages teilte heute der Präsi dent mit, daß beabsichtigt sei, den Landtag am 20. Juni zu schließen.

Die Landtagswahlen in Coburg-Gotha.

Am gestrigen Dienstag fanden die Neuwahlen zum Landtage statt. Bis Redaktionsschluß ist nur folgende Nachricht eingelaufen:

Gotha, 4. Juni. Bei den Landtagswahlen wählten in der Stadt Gotha drei Bezirke liberal, einer sozialdemokratisch.

(Die Resultate aus Gotha-Land und Coburg stehen noch aus. Bei der letzten Wahl im Jahre 1908 gelang es, in Coburg von 11 Mandaten eins und in Gotha von 19 Mandaten sechs zu erobern. D. Red.)

Spiionage.

Köln, 4. Juni. Die Kriminalpolizei wollte hier den im Christlichen Hospiz wohnenden Hauptmann a. D.

Cyrcagi-Sondrop aus Berlin wegen Spionage verhaften. Der Verhaftete hat die Beamten, einen Augenblick austreten zu dürfen, was ihm gestattet wurde. Bald darauf hörte man einen Schuß, durch den der Verhaftete sich tötete. Der Hauptmann ist 50 Jahre alt, sein Sohn dient als Oberleutnant. Man nimmt an, daß er mit dem Diebstahl in Spandau in Verbindung steht.

zu erwärmen, die — vielleicht bis auf Herrn von Quitt einige seiner ehrlichen Anhänger — aus seinen anderen tiven heraus ihren Obstruktionstempel geführt haben als dem Streben, selbst wieder an die politische Macht zu gelang Ob die vom Grafen Tisza und seiner Regierungsparte wählt Lösung des Problems wirklich eine Lösung ist, wird erst zeigen, wenn man sieht, welches Echo dieses Vorgehen

Empfangung von... gänger, und man mußte sich auf ähnliche Dinge gefaßt machen, als Graf Tisza zum Präsidenten gewählt wurde. Die Art, wie dieser parlamentarische Diktator das Wehrgesetz zur Annahme gebracht hat, erinnert stark an die peinvolltätige Art, mit der vor zehn Jahren im Deutschen Reichstage der Zolltarif durchgepeitert und dann, als die Mehrheit nicht mehr aus noch ein mußte, en bloc angenommen wurde. In etwas unterscheidet sich das ungarische Vorgehen aber doch von dem der deutschen Zöllner. In Ungarn hat eine geringe Minderheit die Bestimmungen der Geschäftsordnung in schmälicher Weise mißbraucht, die Mehrheit ein Jahr hindurch terrorisiert und das Land in eine Situation gebracht, die zu den gefährlichsten Konsequenzen führen kann. Man wird sich diese Gewissenlosigkeit der Parteiführer der separatistischen Opposition vergegenwärtigen müssen, wenn man die Gewalttat des Grafen Tisza richtig einschätzen will. Es ist unmöglich, diesem Reaktionär, der nun in den Augen der Wiener Schwarzgelben wohl gar als gefeierter Held erscheinen wird, Sympathien zu zollen. Aber ebensowenig ist es möglich, sich für die Helden der Obstruktion

5. Juni. Schusterinsel 2,63 m, gef. 7 cm, Rehl 3,42 m, gef. 3 cm, Maxau 5,02 m, gef. 1 cm, Mannheim 4,84 m gef. 1 cm. Unserer heutigen Gesamtauflage liegt ein Prospekt der Sigareten-Industrie Schönaich bei. 8447



Während der Messe Sonder-Preise!

Herren-Lüster-Joppen	Mk. 2.50 bis 16.00
Leinen-Joppen	Mk. 1.15 bis 8.50
Knaben-Wasch-Anzüge	Mk. 1.75 bis 12.00
Knaben-Hosen und -Blusen	Mk. 0.75 bis 4.00

Nur Adlerstrasse 18a. 8449 F. Hahl.

Seite 7. Prannk... Frisch e... unferre... Ne... Sta... Kar... 3 Pfund... 10 Pfund... Zentr... 2 weiter... M... Kar... 3 Pfund... 10 Pfund... Ma... He... Stück... Bisc... He... aus fr... Stück... 4 Liter... Dose... Sch... G... Stück... 3... Prannk... Luftschiff... Ziehung 26... 492 Gewinn... l. Haupttreff... weitere Hau... bis 5 000 usw... beste Gewinn... Frankfurt... 14., 10 Sch... Stifte - 30 St... noch erhältlich... Car... Bankgesch... und Gebr. C... Straße 60, S... Schönwaffe... Wilh... Ohrmacher, M... neb. dem... empfehle... Taschen... Wichtige Re... wärte, T... 14 Jar. gef... a. W. 12-37... Di... Umzugsch... eleg. Blüsch... von 36 und... abgepaßt, m... ware u. 50... lauft. Reine... selbstangefer... Garantie R... Schüsenfr...